Flugverkehr

- Mitgliedschaften
- Reduktion des Fluglärms am EuroAirport öffentliche Anhörungen
- Petitionen
- Aktionsplan EuroAirport 2030
- <u>Trinationale Umweltcharta zum Schutz vor Belastungen durch den expandierenden Flughafen Basel-</u> Mulhouse
- Sachplan Infrastruktur des Bundesamtes für Zivilluftfahrt (SIL)
- <u>Lärmmessstation</u>
- Fluglärmbeschwerde

Mitgliedschaften

Die Gemeinde Binningen setzt sich beim Fluglärm für die Anliegen der Bevölkerung ein und bringt diese in folgenden Gremien als Mitglied ein:

Gemeindeverbund Flugverkehr

Binningen ist Mitglied im <u>Gemeindeverbund Flugverkehr</u>, gegründet 18. Mai 2009. Zusammen mit Allschwil, Bottmingen, Hochwald, Reinach und Schönenbuch setzt sich Binningen dafür ein, dass der Flugverkehr am EuroAirport wie folgt beschränkt wird:

- Korrekte Anwendung der ILS 33-Landeregelung, Erhöhung der Windlimite von 5 auf 10 Knoten
- Nachtflugverbot von 22.00 bis 7.00 Uhr
- Kein Ausbau des Frachtflugverkehrs zu Lasten der Bevölkerung
- Flankierende betriebliche Massnahmen zur Reduktion der Lärmbelastung

Appell für weniger Fluglärm: Schweizer Anrainerverbände fordern wirksame Massnahmen

Der Fluglärm über der Region Basel hat in den letzten Jahren in einem unhaltbaren Masse zugenommen. Vor allem in der Nacht hat dies für die Bevölkerung drastische Konsequenzen. Darum fordern die Anrainerverbände rund um den EuroAirport wirksame Massnahmen gegen die Fluglärmbelastung:

<u>Medienmitteilung Gemeindeverbund Flugverkehr, Forum Flughafen und Schutzverband vom 27.1.2016: Appell für weniger Fluglärm: Schweizer Anrainerverbände fordern wirksame Massnahmen [PDF]</u>

Beilage 1: Forderungskatalog [PDF]

Beilage 2: Grafik Flugspuren der Radarstation des Schutzverbandes vom 24.2.2011 [PDF]

Beilage 3: Infoblatt Gemeindeverbund Flugverkehr [PDF]

Beilage 4: Infoblatt Forum Flughafen - nur mit der Region [PDF]

Beilage 5: Schutzverband der Bevölkerung um den Flughafen Basel-Mülhausen [PDF]

<u>Medienmitteilung Gemeindeverbund Flugverkehr vom 3.7.2015: Gemeindeverbund Flugverkehr beklagt mehr Nachtflugbewegungen [PDF]</u>

Fluglärmkommission der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft

Die <u>Fluglärmkommission</u> ist seit 1. Juli 2001 eine beratende Kommission der beiden Regierungen Basel-Stadt und Basel-Landschaft für die Behandlung von Fluglärmfragen insbesondere im Zusammenhang mit dem Betrieb

des Flughafens Basel-Mülhausen.

Schutzverband

Der <u>Schutzverband der Bevölkerung um den Flughafen Basel-Mülhausen</u> ist ein politisch unabhängiger Verein, gegründet 1973. Ihm gehören sieben Gemeinden, mehrere Quartiervereine und Umweltverbände sowie rund 1000 Mitglieder an.

Reduktion des Fluglärms am EuroAirport - öffentliche Anhörungen

Lärmvorsorgeplan für den Flughafen EuroAirport ("Plan de prévention du bruit dans l'environnement", PPBE) für die Jahre 2024-2028

- Stellungnahme der Gemeinde Binningen
- Stellungnahme des Gemeindeverbunds Flugverkehr, GVF
- Stellungnahme des Schutzverbands der Bevölkerung um den Flughafen Basel-Mülhausen
- <u>Stellungnahme des Regierungsrats Basel-Landschaft</u>

Reduktion des Fluglärms am EuroAirport – öffentliche Anhörung zu zusätzlichen Betriebseinschränkungen in den Nachtzeiten

Frankreich führte 2021 eine öffentliche Anhörung zu zusätzlichen Betriebseinschränkungen in den Nachtzeiten durch.

Der Fluglärm am EuroAirport soll deutlich reduziert werden. Dafür hat der Flughafenverwaltungsrat bei den zuständigen französischen Behörden im letzten Jahr den Antrag auf Einführung zusätzlicher Einschränkungen für den Flugverkehr in den besonders sensiblen Nachtstunden, insbesondere nach 23 Uhr, gestellt. Frankreich führte dazu eine öffentliche Anhörung zu einer entsprechenden Änderung des Betriebsreglements durch. Bis zum 11. Mai 2021 erhielten alle Interessierten rund um den Flughafen die Möglichkeit, sich dazu zu äussern.

Zur Erläuterung des Antrags und der technischen Einzelheiten fand am 11. März 2021 eine öffentlich zugängliche Videokonferenz des WSU Basel-Stadt und der VGD Basel-Landschaft in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Zivilluftfahrt und dem EuroAirport statt. <u>Hier</u> finden Sie die entsprechenden Unterlagen.

Die Stellungnahme des Gemeindeverbunds Flugverkehr, dem auch Binningen angehört, wurde fristgerecht eingereicht und steht hier zur Verfügung:

Anhörung zu zusätzlichen Betriebseinschränkungen in den Nachtzeiten: Stellungnahme des Gemeindeverbunds zum «ausgewogenen Ansatz» bei Nachtflügen am Flughafen Basel-Mulhouse vom 7. Mai 2021

Die Stellungnahme des Schutzverbands der Bevölkerung um den Flughafen Basel-Mülhausen, bei dem auch Binningen Mitglied ist, wurde fristgerecht eingereicht und steht hier zur Verfügung:

<u>Mitwirkungsverfahren 'Ausgewogener Ansatz bei Nachtflügen 2021', Stellungnahme des Schutzverbands der Bevölkerung um den Flughafen Basel-Mülhausen</u> vom 6. Mai 2021

Petition gegen Fluglärm

Der Schutzverband der Bevölkerung um den Flughafen Basel-Mülhausen hat seine Petition 'Wirksame Massnahmen gegen den Fluglärm jetzt!' am 13. Februar 2023 mit 4407 Stimmen der Landeskanzlei Baselland überreicht. Die Unterschriftensammlung fand von November 2022 bis Ende Januar 2023 physisch und online statt. Über 90 % der Unterzeichnenden sind vom Fluglärm direkt betroffen. Gut zwei Drittel der Unterschriften stammen aus Allschwil, Binningen, Bottmingen, Reinach und Schönenbuch, 18 % aus dem Kanton BS und die restlichen 13 % aus 125 weiteren Gemeinden vornehmlich aus dem Baselbiet und den angrenzenden Kantonen. Die Petition fordert mit zehn konkreten Massnahmen die konsequente Einhaltung bestehender Vertrags- und Regelwerke zum Flugbetrieb am EuroAirport. Würde sich der Flughafen daran halten, wäre die Lärmbelastung in der Nordwestschweiz deutlich geringer. Ein Handlungspostulat von Katrin Joos Reimer mit den gleichlautenden Forderungen wurde am 15. Februar 2023 im Landrat mit 50 zu 24 Nein-Stimmen aus dem bürgerlichen Lager bei zwei Enthaltungen überwiesen. Damit ist der Regierungsrat beauftragt, die Forderungen als Handlungsanweisungen an die Baselbieter Vertreter im EAP-Verwaltungsrat weiterzugeben. Von den fast 800 Unterschriften aus Basel müssen sich auch die vier städtischen Verwaltungsratsdelegierten in die Pflicht genommen fühlen. Aber auch das BAZL kann den Unmut der Bevölkerung nicht länger ignorieren.

Katrin Joos Reimer, Präsidentin Schutzverband

Die Gemeinde Binningen unterstützte 2019 die Allschwiler Petition gegen den Fluglärm. Mit dieser Petition forderte die Bevölkerung den Regierungsrat auf, innerhalb von drei Monaten konkrete Schritte zu benennen, mit denen er dafür sorgen will, dass

- eine Nachtflugsperre von 23 bis 6 Uhr eingerichtet wird,
- · beim Infrastrukturprojekt Bahnanschluss eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt wird,
- der Lärmvorsorgeplan umfassend und in Einbezug der Fluglärmbelastung auf dem Schweizerischen Territorium überarbeitet und öffentlich aufgelegt wird.

7000 Unterschriften für Petition gegen Fluglärm

Die vom Gemeinderat Allschwil lancierte Unterschriftensammlung für eine Petition gegen Fluglärm ist abgeschlossen: Fast 7000 Bürgerinnen und Bürger haben die Petition zwischen Juni und August 2019 unterschrieben. Die Petition fordert den Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft nun auf, innerhalb von drei Monaten konkrete Schritte gegen den laufend zunehmenden Fluglärm zu benennen.

Insgesamt 6916 Unterschriften, wobei davon rund 1900 online-Unterschriften waren, sind bis zum Schluss der Unterschriftensammlung Ende August 2019 bei der Gemeindeverwaltung Allschwil eingetroffen. Diese grosse Unterstützung zeigt, dass das Thema Fluglärm ernst zu nehmen ist und verleiht den in der Petition gegen Fluglärm aufgeführten Hauptforderungen, nämlich die Einrichtung einer Nachtflugsperre von 23 bis 6 Uhr, kein Bau eines Bahnanschlusses ohne eingehende Prüfung der Folgen für die Umwelt sowie die Sicherstellung, dass ein umfassender Lärmvorsorgeplan auch die Fluglärmbelastung auf Schweizer Territorium berücksichtigt, ein noch grösseres Gewicht.

Mit dieser von 7000 Bürgerinnen und Bürgern getragenen Petition will der Allschwiler Gemeinderat erreichen, dass die Interessen der fluglärmgeplagten Bevölkerung endlich wahrgenommen werden. Die Übergabe der Unterschriften an den Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft erfolgte im November 2019.

Nachtflugsperre am EuroAirport

Mit 8000 Unterschriften wurde am 26. Januar 2011 die Petition "Gleiche Nachtflugsperre" in Liestal zuhanden von Regierung und Landrat übergeben. Die Petition verlangt, dass der Flugbetrieb jeweils zwischen 23.00 und 6 Uhr auf dem EuroAirport eingestellt wird. Damit wäre die Nachtflugsperre in Basel gleich wie in Zürich geregelt. Mit demselben Anliegen wurde ebenfalls am 26.1. in Basel eine Petition mit 5000 Unterschriften zuhanden des Grossen Rates eingereicht.

Petitionsübergabe Nachtflugsperre

Aktionsplan EuroAirport 2030: Erwarten wir nicht zu viel

Die Einladung des EAP zur Präsentation seines Aktionsplans EuroAirport 2030 klang verheissungsvoll, das Fazit ist eher ernüchternd. Der Schutz der Bevölkerung vor übermässigem Fluglärm ist zwar vermeintlich stärker in den Fokus gerückt, doch weil der Verwaltungsrat weiterhin auf Wachstum setzt, bleibt fraglich, ob die angekündigten Massnahmen mehr sind als nur Brosamen.

Lesen Sie dazu die Medienmitteilung des Gemeindeverbunds Flugverkehr vom 4. Mai 2018 [PDF]

EuroAirport präsentiert Aktionsplan «Fluglärmreduktion 23.00-24.00» als Kernelement seiner nachhaltigen Entwicklungsstrategie

Der EuroAirport strebt bis 2019 die Halbierung der Anzahl Starts zwischen 23.00 und 24.00 Uhr Richtung Süden an, um die Lärmsituation in den betroffenen Gemeinden markant zu entschärfen. Als zweites Ziel will er bis 2019 die Gesamtanzahl Flugbewegungen zwischen

23.00 und 24.00 Uhr stabilisieren. Langfristig möchte er in Zusammenarbeit mit den nationalen Luftfahrtbehörden eine Begrenzung des Fluglärms umsetzen. Der verabschiedete Aktionsplan soll die Lärmsituation in der 2. Nachtstunde kurzfristig entschärfen, ohne die wichtige volkswirtschaftliche Funktion des Flughafens für die Region zu gefährden.

Medienmitteilung vom 23. April 2018 [PDF]

Trinationale Umweltcharta zum Schutz vor Belastungen durch den expandierenden Flughafen Basel-Mulhouse unterzeichnet

Die Anrainerverbände des Flughafens Basel-Mulhouse und der Gemeindeverbund Flugverkehr haben eine trinationale Umweltcharta unterzeichnet. Damit dokumentieren sie die gemeinsamen Forderungen und den Willen zu ihrer Umsetzung.

Die fünf unterzeichnenden Organisationen:

ADRA - Association de Défense des Riverains de l'Aéroport

BISF - Bürgerinitiative Südbadischer Flughafenanrainer e.V.

Forum - Flughafen nur mit der Region

GVF - Gemeindeverbund Flugverkehr*

SV - Schutzverband der Bevölkerung um den Flughafen Basel-Mülhausen

^{*} Die Unterzeichner der Charta sind Allschwil, Arlesheim, Binningen, Hochwald und Schönenbuch

Mappe zur Pressekonferenz vom 18. Januar 2018 [PDF]

Sachplan Infrastruktur des Bundesamtes für Zivilluftfahrt (SIL) - Objektblatt Flugverkehr

Der Bundesrat verabschiedet insgesamt sieben SIL-Objektblätter für Flugplätze

Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 2. September 2020 sieben SIL-Objektblätter für Flugplätze verabschiedet, darunter auch für den EuroAirport Basel-Mulhouse. In den Objektblättern konkretisiert der Bund generelle Vorgaben für die einzelnen Flugplätze.

Zur Medienmitteilung des Bundesrats

Stellungnahme zum SIL-Objektblatt Flugverkehr eingereicht

Der Sachplan Infrastruktur des Bundesamtes für Zivilluftfahrt, das sogenannte SIL-Objektblatt, legt den generellen Rahmen für die bauliche und betriebliche Entwicklung des Flughafens Basel-Mulhouse, EAP, behördenverbindlich fest. Es wird nach der Durchführung der öffentlichen Information und Mitwirkung sowie der Anhörung der Behörden bereinigt und durch den Bundesrat verabschiedet. Privatpersonen sowie Körperschaften des öffentlichen und privaten Rechts konnten sich zu diesem Entwurf äussern.

Der Gemeindeverbund Flugverkehr, GVF, hat eine Stellungnahme gestützt auf juristische Detailarbeit ausarbeiten lassen, welche auch Binningen unterzeichnet und fristgerecht eingereicht hat. Ein Ausbau des EAP inkl. Bahnanschluss könnte massiven Mehrverkehr am Boden und in der Luft nach sich ziehen und sich ungünstig auf die Wohnqualität in Binningen auswirken. Deshalb sichert sich die Gemeinde mit ihrer Eingabe die Möglichkeit, sich in die Diskussion um die Zukunft des EAP einbringen zu können und sorgfältige Abklärungen und Prüfungen zu verlangen. Die Eingabe umfasste unter anderem Anträge zu den Grundlagen des SIL-Objektblatts, deren Wahrheitsgehalt angezweifelt wird, zum Einbezug der Gemeinden in die Diskussion sowie zu einer Umweltverträglichkeitsprüfung, die verlangt werden.

Weitere Dokumente im Zusammenhang mit der SIL-Stellungnahme:

- GVF SIL-Eingabe
- <u>Eingabevollmacht</u>

Auswertung Mitwirkung

Das Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL) hat am 15.5.2013 seine Auswertung in Zusammenhang mit der Mitwirkung zum Sachplan Infrastruktur der Luftfahrt, SIL-Objektblatt, veröffentlicht.

Der Konzeptteil von 2000 wurde mit einem Bericht über die Anpassungen ergänzt (siehe unten: SIL_Objektblatt_Flughafen_Basel Mulhouse).

Der Objektteil wurde mit Gesamt-, Erläuterungs- und Prüfbericht ergänzt. Die Bedeutung für Binningen wird noch zu interpretieren sein, jedoch können die Berücksichtigungen der Anträge aus der Anhörung und Mitwirkung zum Sachplan Infrastruktur der Luftfahrt (SIL) – 15.05.2013 Teil IIIC im Erläuterungsbericht BS/BL-1,

S. 8, Kapitel 5, nachgelesen werden (siehe unten: SIL_Objektblatt_Flughafen_Basel Mulhouse Erläuterungsbericht).

Hintergründe und weitere Details zum Sachplan Infrastruktur der Luftfahrt sind zu finden auf: www.bazl.admin.ch/themen

- SIL_Objektblatt_Flughafen_Basel-Mulhouse
- SIL Objektblatt Flughafen Basel Mulhouse Erläuterungsbericht
- Medienmitteilung Gemeindeverbund Flugverkehr vom 22. Mai 2012 (SIL)
- Medienmitteilung Gemeindeverbund Flugverkehr vom 15. Mai 2012 (Nachtruhe, Grossratsentscheid)

Quelle ist www.bazl.admin.ch

Mitwirkung SIL

2012 führte das Bundesamt für Zivilluftfahrt (*BAZL*) eine Vernehmlassung zum "Sachplan Infrastruktur der Luftfahrt (SIL)" für den Flughafen Basel-Mulhouse durch (siehe <u>hier</u>).

Die Ergebnisse der Vernehmlassung und weitere Anpassungen publiziert das BAZL auf seiner Webseite (siehe hier/Stand vom 2.9.2020).

Lärmmessstation

Seit Inbetriebnahme des Flugzeug-Blindlandesystems ILS 34 im Dezember 2007 betreibt die Gemeinde Binningen auf dem Dach des Meiriacker-Schulhauses eine Lärmmessstation. Die Lärmmessungen können jederzeit online unter www.eans.info/ oder www.dfld.de, Rubrik Messwerte (Klick auf Region Basel, Messstation Binningen) abgerufen werden.

Der Flughafen Basel-Mulhouse verfügt über eigene Lärmessstationen und eine mobile Lärmmessstation. Die Messungen werden seit September 2020 auf <u>Travis.euroairport.com</u> veröffentlicht.

Fluglärmbeschwerde

Wer sich über einzelne Lärmereignisse von Überflügen – meist Südlandungen – beschweren möchte, wählt am sinnvollsten den im Merkblatt aufgezeigten Beschwerdeweg. Mit dem aufgezeigten Vorgehen wird gewährleistet, dass die Reklamation zum Flughafen gelangt und zusätzlich von unabhängiger Stelle in einer öffentlichen Beschwerde-Statistik registriert wird.

• Fluglärmbeschwerde verfassen

Fragen oder Beschwerden zu Flügen können ausserdem über das Online-Tool <u>TraVis</u> eingereicht werden.

Beschwerdestatistiken durch den EuroAirport finden Sie im vierteljährlichen Umweltbulletin und im jährlichen Umweltbericht: <u>Zur Website des EuroAirports</u>

Medienmitteilungen

- 13.12.2018 GVF weist Lärmvorsorgeplan zurück und nimmt BAZL und Kanton in die Pflicht [pdf]
- 04.05.2018 GVF Stellungnahme zum Aktionsplan EuroAirport 2030 [pdf]
- 02.03.2017 GVF skeptisch gegenüber Wirkung der Lärmzuschläge [pdf]
- 11.10.2016 GVF kritisiert den Lärmbericht 2015 [pdf]
- 30.10.2015 GVF wehrt sich gegen zusätzliche Südstarts [pdf]
- 03.05.2015 GVF beklagt mehr Nachtflugbewegungen [pdf]

Berichte / Diverses

- <u>05.12.2018 GVF Eingabe BAZL [pdf]</u>
- <u>05.12.2018 GVF Eingabe Lärmversorgungsplan [pdf]</u>
- 28.09.2018 GVF Stellungnahme Bahnanschluss [pdf]
- 18.01.2018 Trinationale Charta zur Verbesserung der Anrainer [pdf]
- 03.10.2016 GVF Schreiben zum Fluglärmbericht [pdf]
- 28.05.2014 GVF Vernehmlassung zur Lärmschutz-Verordnung [pdf]
- 19.06.2013 GVF Stellungnahme Bahnanschluss [pdf]

Zuständige Abteilung: Verkehr, Tiefbau und Umwelt

Fragen und Auskünfte

Telefon

Egli Daniel, Ressortleiter Umwelt

061 425 53 18

Philippe Meerwein, zuständiger Gemeinderat